

# Spendenaktion im Verein



## Checkliste

Für die Planung und Durchführung von  
Spendenaktionen



# #1

## Wer sind wir?

Aller Anfang ist schwer! Bevor Ihr mit einer Spendenaktion an die Öffentlichkeit geht, solltet Ihr euch innerhalb des Vereins über einige Dinge klar werden. Umso mehr Ihr im Vorhinein plant, desto erfolgreicher könnt Ihr am Ende Sponsoren für euch gewinnen. Wichtig ist, dass ihr euch selbst bewusst werdet, wer Ihr seid und was Ihr genau erreichen möchtet. Versucht, einen Kern, ein möglichst simples Leitbild eurer Visionen herauszuarbeiten. Mit diesem könnt ihr dann an die Öffentlichkeit gehen. Hierbei kann euch beispielsweise eine Art Slogan helfen, der einen Wiedererkennungswert besitzt, und auf welchen Ihr immer wieder zurückgreifen könnt. Sucht euch außerdem ein Gesicht für eure öffentliche Repräsentation. Vielleicht habt Ihr ein Vereinsmitglied, welches die Rolle des Ansprechpartners übernehmen möchte, oder euer Vorstand möchte es machen.

# Was sind unsere Stärken & Schwächen?

Wenn Ihr ein Leitbild herausgearbeitet habt, überlegt doch mal, worin Ihr sehr gut seid und woran Ihr möglicherweise noch arbeiten könntet. Gibt es externe Faktoren, die auf euch einwirken? Gibt es in eurer Region vielleicht Wirtschaftszweige, die euch in die Karten spielen? Oder habt Ihr Konkurrenz von anderen Vereinen? Führt euch die SWOT-Analyse vor Augen (**Strengths**, **Weaknesses**, **Opportunities**, **Threats**) und arbeitet gemeinsam eure Stärken und Schwächen heraus. Vergesst aber nicht die externen Faktoren! Überlegt, welche Chancen und Risiken euch von außen begegnen. Habt Ihr diese Faktoren erst einmal vor Augen, wird es euch leichter fallen, Spendenaktionen effizient anzugehen.



# #3

## Wen wollen wir ansprechen?



Nun geht es daran, eure Zielgruppe zu finden. Fragt euch, wer sich schon für den Verein interessiert, und wen ihr als potentiellen Spender dazugewinnen möchtet. Das können verschiedene Altersgruppen, oder auch Berufs- und Interessengruppen sein. Überlegt euch geeignete Maßnahmen für eure Zielgruppe. Maßnahmen sind immer sehr individuell und hängen von eurem Budget, eurer Zielgruppe und eurem Ziel ab. Generell gilt: Je kreativer und ausgefallener eure Maßnahmen sind, desto mehr Menschen werdet ihr erreichen. Je überzeugter ihr selbst von eurem Vorhaben seid, desto besser wird es bei anderen ankommen. Begegnet euren Spendern immer auf Augenhöhe, denn Spenden ist kein Betteln!



# Welche Maßnahmen für welche Zielgruppe?

Wie bereits angesprochen, sind eure Maßnahmen so individuell wie eure Zielgruppe. Vielleicht interessieren sich Einzelspender aus der Öffentlichkeit für euch oder andere Ehrenamtliche spenden regelmäßig kleine Summen. Um solche Einzelspender zu gewinnen, könnt ihr Veranstaltungen wie Tombolas oder sogar Benefizkonzerte organisieren. Alternativ können Vereinsmitglieder von Haustür zu Haustür gehen, oder auf der Straße Spenden sammeln. Da dies aktuell nur erschwert möglich ist, können Spender per Mail, über Zeitungsanzeigen oder über Online-Crowdfunding-Projekte erreicht werden. Eine andere Möglichkeit wären Gespräche mit Unternehmen aus eurer Region, Angebote von Stiftungen, Lotterien oder EU-Fördermitteln. Fragt auch bei staatlichen und kommunale Trägern nach, sowie bei Service-Clubs wie z.B. Rotary, Inner Wheel oder Lions.

# #5

## Wie setzen wir unser Vorhaben um?

Wenn die Planung steht, geht es schon an die konkrete Umsetzung! Hierbei ist die interne Kommunikation zwischen den Mitgliedern im Verein essentiell. Koordiniert euch, legt Aufgabenbereiche fest und verteilt konkret Zuständigkeiten. Nichts wäre ärgerlicher, als ein gut durchdachtes Konzept, welches schlussendlich durch fehlende Organisation nicht an die Öffentlichkeit gelangt. Denkt auch daran, euren Spendern ein „Dankeschön“ auszusprechen und das am besten zeitnah!





#6

# Reflektion

Ist eure Spendenaktion beendet, schaut euch die Ergebnisse an. Habt Ihr euer Ziel erreicht? Wenn nicht, woran hat es gelegen und was könnt Ihr beim nächsten Mal besser machen? Seid Ihr zufrieden mit der Umsetzung gewesen?

Ihr könnt auch darüber nachdenken, ob ihr eine Schulung zum Thema Öffentlichkeitsarbeit besuchen möchtet, um zukünftig noch mehr Erfolg zu haben!